

Übersicht

über die vom Beirat für Partner- und Patenschaften in seiner Sitzung am 22.09.2014 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde anerkannt.	6/14
2.	Wahl einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin für den Beirat für Partner- und Patenschaften	Die Schriftführerin und die stellvertretende Schriftführerin wurden bestellt.	7/14
3.	Wahl des/r Beiratsvorsitzenden und eines/r stellvertretenden Beiratsvorsitzenden	Herr Lazaros Tsapanidis, CDU-Fraktion, wurde zum Beiratsvorsitzenden gewählt. Herr Charly Halft, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, wurde zum stellvertretenden Beiratsvorsitzenden gewählt.	8/14
4.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.02.2014	Die Niederschrift wurde anerkannt.	9/14
5.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Frau Gabriele Rechenberger wurde zur Mitunterzeichnung gewählt.	10/14
6.	Jahresrückblick 2014	Der Beirat nahm Kenntnis.	
7.	Jahresplanung 2015	Der Beirat nahm Kenntnis.	
8.	Bericht über die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins	Der Beirat nahm Kenntnis.	
9.	Antrag des Partnerschaftsvereins auf einen Zuschuss	Der Zuschuss wurde gewährt.	11/14
10.	Bekanntgaben	Es lagen keine Bekanntgaben vor.	
11.	Verschiedenes		
12.	Einwohnerfragestunde	Es gab keine Wortmeldungen.	

Niederschrift

über die vom Beirat für Partner- und Patenschaften in seiner Sitzung am 22.09.2014 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:20 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche	CDU
Frau Anna Diegeler-Mai	CDU
Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer	CDU
Herr Heinz Willi Höver	CDU
Frau Beate Löbach-Neff	CDU
Herr Hans-Christian Mai	CDU
Herr Tomas Salcedas	CDU
Herr Lazaros Tsapanidis	CDU

Sachkundige Bürger CDU

Frau Eva Maria Sonntag	CDU
f. Herr Franz Werner Alfter	
Frau Maria Arampatzi	CDU
Herr Peter Börner	CDU
Frau Cornelia Heiliger	CDU
Frau Christine Probst	CDU
Frau Anastasia Tsapanidou	CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Martin Kantuzer	SPD
Herr Ömer Kirli	SPD
Frau Gudrun Meinken	SPD
Herr Lothar Stauch	SPD

Sachkundige Bürger SPD

Frau Zeynep Kirli	SPD
Frau Beate Willmann-Preller	SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft	GRÜNE
	GRÜNE
Frau Birgit Meyer	
Frau Astrid Thiel	GRÜNE

Sachkundige Bürgerin Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Rechenberger	GRÜNE
----------------------------	-------

Sachkundige Bürgerin FDP

Frau Jutta Schröder	FDP
---------------------	-----

Sachkundiger Bürger DIE LINKE

Herr Raymund Schoen	Die Linke
---------------------	-----------

Sachkundige Bürgerin AfD

Frau Marion Zartner	AfD
---------------------	-----

Beratende Mitglieder

Frau Sakine Iseri	SIEGBURGER UNION
f. Herr Joao Ferreira Da Silva	
Herr Dr. Helmut Fleck	Volksabstimmung

Entschuldigt:

Herr Franz Werner Alfter
Joao Ferreira Da Silva

**Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften am
22.09.2014**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt: -

Sonstiges: z.B. Sitzungsunterbrechung

**Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften am
22.09.2014**

Die Beiratsvorsitzende verpflichtete in feierlicher Form folgende sachkundige Bürgerinnen und Bürger zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben:

Börner, Peter
Heiliger, Cornelia
Probst, Christine
Tsapanidou, Anastasia.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	

Der Beirat für Partner- und Patenschaften erkannte die Tagesordnung an.

AE: **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	27
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Wahl einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin für den Beirat für Partner- und Patenschaften	FB Touri
----	---	-----------------

Zur Schriftführerin für den Beirat für Partner- und Patenschaften der Stadtbetriebe Siegburg AöR wurde Frau Miriam Bunzel gewählt und zur stellvertretenden Schriftführerin Frau Andrea Hermes.

AE: **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	27
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Wahl des/r Beiratsvorsitzenden und eines/r stellvertretenden Beiratsvorsitzenden	FB Touri
----	---	-----------------

Herr Lazaros Tsapanidis wurde auf Vorschlag der CDU-Fraktion einstimmig zum Vorsitzenden des Beirates für Partner- und Patenschaften für die neue Legislaturperiode gewählt. Weitere Vorschläge erfolgten nicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften am 22.09.2014

Herr Charly Halft wurde auf Vorschlag des Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zum stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates für Partner- und Patenschaften für die neue Legislaturperiode gewählt. Weitere Vorschläge erfolgten nicht.

AE:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

4.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.02.2014	
-----------	--	--

Der Beirat für Partner- und Patenschaften erkannte die Niederschrift einstimmig an.

Auf Bitten der Beiratsmitglieder wird die Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Partner- und Patenschaften am 04.02.2014 der Niederschrift nochmals beige-fügt.

AE:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	27
Nein:	0
Enthaltung:	0

5.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	FB Touri
-----------	--	-----------------

Frau Gabriele Rechenberger, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, wurde zur Mitunterzeichnerin der Niederschrift vorgeschlagen und gewählt.

AE:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	27
Nein:	0
Enthaltung:	0

6.	Jahresrückblick 2014	FB Touri
-----------	-----------------------------	-----------------

Der Beirat für Partner- und Patenschaften nahm die Vorlagen zur Kenntnis.

Auf Bitten von Herrn Halft werden die Delegationsmitglieder der Partnerschaftsreisen zukünftig namentlich genannt.

7. Jahresplanung 2015

FB Touri

Der Beirat für Partner- und Patenschaften nahm die Vorlage zur Kenntnis.

8. Bericht über die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins

Der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Manfred Hagen, bedankte sich zunächst für den gezahlten Zuschuss im Jahr 2014 und erklärte, dass sich der Verein nur durch diesen Zuschuss und die Mitgliedsbeiträge finanziere. Derzeit habe der Verein rund 100 Mitglieder, die im Jahr jeweils 35 € für die Mitgliedschaft zahlen. Die Ausgaben des Vereins seien in den vergangenen Jahren allerdings immer höher als die Mitgliedsbeiträge, so dass der Verein auf den Zuschuss der Stadtbetriebe Siegburg AöR angewiesen sei. Der Partnerschaftsverein habe außerdem eine Arbeitsgruppe zum Thema „Mitgliederwerbung“ eingerichtet, da dringend neue Mitglieder für den Verein akquiriert werden sollen. Er erklärte außerdem, dass der Partnerschaftsverein den Siegburger Bürgern kaum bekannt sei und der Verein daher an einem Eintrag bei Facebook arbeite und die Homepage immer mit Neuigkeiten aus den Partnerstädten bestückt werden solle. Darüber hinaus bat er alle Beiratsmitglieder dem Partnerschaftsverein beizutreten, um somit auch den Bekanntheitsgrad in Siegburg zu erhöhen.

Abschließend zählte er die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins im Jahr 2014 auf wie z.B. die Beteiligung an der 950-Jahrfeier im Mai, die Unterstützung der Schulen bei den Schüleraustauschen, die zahlreichen Pizzaessen verschiedener Schülergruppen im Haus der Begegnung und den erfolgreichen Damenkaffee mit vielen Teilnehmerinnen.

9. Antrag des Partnerschaftsvereins auf einen Zuschuss

FB Touri

Der Beirat für Partner- und Patenschaften beschließt, dem Partnerschaftsverein zunächst einen Zuschuss in Höhe von 2.500 € zu überweisen. In der zweiten Jahreshälfte soll (gemäß Einzelnachweis) ein Betrag von bis zu 2.500 € ausgezahlt werden.

AE: **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

10. Bekanntgaben

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

11. Verschiedenes

Peter Börner berichtete über die Aktivitäten der Bundesheimatgruppe Bunzlau – Stadt und Kreis – zu Siegburg e.V. und informierte über die noch bevorstehende Bürgerfahrt in die polnische Partnerstadt.

12.	Einwohnerfragestunde	
------------	-----------------------------	--

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18.20 Uhr Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.
--